



# Teetafel“

von Helmut Schmidt

Tragisches Stück in einem Akt

Spielzeit ca. 20-25 Minuten

Herbst in der Gegenwart; ein Wochentag, etwa 14 Uhr

Personen: 7w/1m 1 Bühnenbild

Jannes - 25-40 Jahre

Marta - seine Mutter (50-60)

Karin - seine Schwiegermutter (50-60 Jahre)

Irene

Hannelore 3 Nachbarinnen im Alter von 30-60 J.

Minna

Christine

Tanja 2 Bedienungen in der Gaststätte ca.25 J.

## Bühnenbild:

Das Stück spielt in einem Clubraum einer Gaststätte. Mehrere Tische sind aneinandergestellt werden; mit weißen Tischdecken und kleinen Sträußen; sowie einigen Kerzen dekoriert. Teilweise sind die Tische schon mit Teegeschirr gedeckt. Es sollten etwa 10 Personen Platz haben. Ein Durchgang zum Nebenzimmer ist nötig; dieser ist mit einem Vorhang (evtl. aus Holzperlen) bedeckt.

(Wenn der Vorhang sich öffnet ist kein Spieler auf der Bühne)

## 1. Szene

**Christine:** (kommt mit weiterem Teegeschirr auf einem Tablett herein, verteilt dieses. Sie trägt schwarzen Rock, weiße Bluse)

**Tanja:** (ebenso gekleidet, kommt dazu, sieht auf die Uhr) Wi heebt noch Tied, Christine. De Beerdigung is um een anfangen. Un `n Stünn geiht dor ja meistens unnerdör. Is erst vördel vör twee.

**Christine:** Dor bün ik mi gor nich so seeker. Bi oll Lüüd, ja, dor vertellt de Pastor gern de heel Leevens-geschichte. Man bi so ´n junge

Fro... un dann bi de Doodesursaak... Ik denk, dat de Pastor dat so kört un knapp as dat man geiht maakt. Is för sück Geistlichen doch ok nich liggt.

Tanja: Magst recht hebben. Tegenan bün ik sowiet klor. Wat fehlt hier noch ?

Christine: Twee Tellers mit Brot mutten hier noch her. (zündet die Kerzen an) Un Tee is genug ansett?

Tanja: Sess grood Kannen erstmol. För 40 Personen is bestellt. Man Du weest ja sülmt dat alltied minner komen.

Christine: (geht nochmal zu jedem Gedeck, legt Teller und Gabeln gerade) Hhmm..., is ´n bietje sünnbor vandag, nich wohr ? Heel anners as sonst.

Tanja: Na ja, ´n Hochtied hebb ik ok leever as `n Teetafel, nadem se een inkuult hebbt.

Christine: So ´n junge Fro...

Tanja: Solang mi de Dooden nix angahnt, do ik hier mien Arbeit. Man dürt sück nich sovöl Gefühl leisten as Bedienung, Christine.

Christine: Also, wenn **ik** mol dood bün, ik will kien Teetafel. Dat is doch blots ´n dummen Show, anners nix. Over alls ward hier futt prot; man kieneen lett ´n Wort fallen over de Person, de de Anlass to dit hier geven hett; un sowat find ik widerlich. Oder se sitten d´r blots over her.

Tanja: Nu overdriffst Du aver.

Christine: Vielleicht is dat nich immer so; man wo faken hebb wi dat hier al beleevt ? Wees doch ehrlich, Tanja. Denk doch blots an de Beerdigung van Hartmut Jelting vör 3 Week. De Frau van hum hett an ´t Graff so ferl brullt – is hum bold nasprungen in d´Kuul... Un hier ? Kien 10 Minuten hett dat dürt, do was alls vergeeten. Hett hier Witzen vertellt, un besopen was se ok, as se na twee Stünn gahn sünd. Sowat will ik noit beleeven.

Tanja: Wenn Du sülmst dood büst, markst Du ja doch nich mehr, wat de Verwandten so drieven.

Christine: Ik weet. Man wenn ik to Leevtieden al fastmaak, dat ik kien Teetafel will, kann ik unner d´Eer seeker gauer to Ruh finden, denk ik.

Tanja: Du hest Ansichten.

Christine: Jannes Kruse deiht mi leed. Dat sien Fro denn ok kien anner Utweg sehn hett.

Tanja: Gräsig sowat. Wo kann man sück woll so dat Leeven nehmen ? Sück in ´t Auto mit Benzin overgeeten un dat ansteeken. Oah, wat hett de ´n elendigen Dood hatt.

Christine: Un disse Methode hett se freewillig wählt. Wat kann een Mensch woll dorto drieven ?

*Das ist ein Auszug aus dem Sketch:  
SKP19-Teetafel*

*Spieldauer ca. 20-25 Minuten*

Wenn Ihnen der Sketch gefällt, dann bestellen Sie doch den kompletten Sketch unter: Email: [info@mein-theaterverlag.de](mailto:info@mein-theaterverlag.de)

**Sketche und Kurzgeschichten versenden wir nur gegen Vorkasse.  
Die Bankdaten erhalten Sie nach der Bestellung.**

**Bestellung: "[info@mein-Theaterverlag.de](mailto:info@mein-Theaterverlag.de)"** Die Sketche, so wie auch die Sketchpakete erhalten Sie nur als PDF oder Word Datei per E-Mail zum Selbstaussdruck. Bei einer Bestellung ist der Kauf bindend. Keine Rückgabe - keine Gelderstattung. Der Käufer erkennt diese Bedingung beim Kauf an.

Für die erworbenen Sketche fallen zusätzlich keine Lizenz- und Aufführungsgebühren an.